

Informationen aus der LAG Soonwald-Nahe

6

Ausgabe 6
Dezember 2025



LAG
SOON
WALD
NAHE

Liebe Leserinnen und Leser,

gemeinsam möchten wir einen Blick auf das Jahr 2025 werfen – ein Jahr, das in der LAG Soonwald-Nahe von viel Engagement, neuen Impulsen und erfolgreichen LEADER-Projekten geprägt war. Zahlreiche Ideen haben ihren Weg in die Umsetzung gefunden, andere stehen in den Startlöchern und zeigen, wie lebendig und zukunftsorientiert unsere Region bleibt. In dieser Ausgabe nehmen wir Sie mit zu frisch ausgewählten Vorhaben, die in den kommenden Monaten Gestalt annehmen werden. Zudem blicken wir auf einige besondere Höhepunkte des vergangenen Jahres zurück: Begegnungen mit engagierten Akteurinnen und Akteuren, gemeinsame Veranstaltungen und Momente, die gezeigt haben, wie viel wir im Netzwerk erreichen können, wenn viele mit anpacken. Darüber hinaus geben wir Ihnen einen Ausblick darauf, welche Schwerpunkte wir im nächsten Jahr setzen möchten und welche Themen die regionale Entwicklung künftig prägen könnten. Denn auch 2026 wird ein Jahr voller Chancen – mit Raum für neue Projekte, neue Partnerschaften und neue Ideen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen

Ihr Regionalmanagement der LAG Soonwald-Nahe

Jahresbilanz LEADER-Förderperiode

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Soonwald-Nahe zieht für das Jahr 2025 eine sehr positive Bilanz. Insgesamt wurden **zehn LEADER-Projekte** ausgewählt, durch **die rund 800.000 Euro Fördermittel** in die Region fließen. Ergänzend konnten über das Regionalbudget und die Ehrenamtlichen Bürgerprojekte weitere **23 kleinere Vorhaben** mit insgesamt **rund 90.000 Euro** unterstützt werden. Bereits etwa **80 Prozent der ELER-Mittel** der Förderperiode 2023–2027 sind damit gebunden, was die hohe Nachfrage und Bedeutung des LEADER-Programms für die Region unterstreicht. Im Jahr 2025 wurden zahlreiche größere Projekte angestoßen, darunter die geplante Pyrolyseheizung an der Bannmühle, das „Haus vom Weihnachtsmann“, neue Spiel- und Erlebnisräume in Bad Sobernheim sowie die Aufwertung des Besucherbergwerks Schmittenstollen. Für den Schmittenstollen liegt inzwischen die Bewilligung vor, während der Antrag zur Pyrolyseheizung aktuell bei der ADD geprüft wird.



Ergänzt werden diese Vorhaben durch mehrere Kooperationsprojekte, darunter die „Genuss Region Hunsrück-Nahe“, die Themenradroute „Auf den Spuren der Wildgrafen“ sowie weitere Maßnahmen zur Stärkung des Aktivtourismus und der regionalen Vernetzung. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt der LAG-Arbeit liegt auf der Förderung des **ehrenamtlichen Engagements** in den Dörfern und Gemeinden. Im aktuellen Förderzeitraum erhalten **15 Projekte** Unterstützung, beispielsweise für die Gestaltung und Aufwertung von Spiel- und Aufenthaltsbereichen, für Kinder- und Jugendprojekte, kulturelle Angebote, Maßnahmen zur Belebung von Dorfplätzen sowie für neue Ausstattung und Technik von Vereinen. Darüber hinaus konnten über das **Regionalbudget** sieben Kleinstprojekte mit insgesamt **rund 60.000** Euro gefördert werden. Diese Vorhaben zeigen, dass auch mit kleinen Förderbeträgen konkrete, sichtbare und nachhaltige Verbesserungen in den Gemeinden erzielt werden können. Insgesamt unterstreicht die Entwicklung im Jahr 2025 die breite Wirkung des LEADER-Programms und dessen wichtigen Beitrag zur positiven Entwicklung der Region Soonwald-Nahe.

Wir haben...



gefördert!



und...



Mittel gebunden.



Auswahlsitzung am 22.12.2025

Am 22. Oktober kam das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe zu seiner 9. Sitzung zusammen und wählte mehrere neue Projekte für die Region aus. Von fünf eingereichten Vorhaben wurden vier bewilligt, zudem wurden der 6. LEADER-Förderaufruf sowie die kommenden Aufrufe für ehrenamtliche Bürgerprojekte und das Regionalbudget beschlossen.

Vorstellung ausgewählter Vorhaben

Dorfbegleiter/in in der Gesunden Gemeinde Heinweiler

Mit der Einführung einer Dorfbegleiterin oder eines Dorfbegleiters schafft die Gemeinde Heinweiler eine dauerhafte Anlaufstelle für Gesundheitsförderung und Dorfleben. Die Stelle knüpft an die im Projekt „Gesunde Gemeinden soogesund“ entwickelten Ideen aus Bürgerversammlungen und Werkstätten an und stellt sicher, dass begonnene Initiativen langfristig begleitet und weitergeführt werden. Die in der Gemeindestruktur verankerte Teilzeitstelle mit etwa fünf Wochenstunden unterstützt regelmäßige Ideen- und Arbeitskreise, entwickelt neue Impulse und hilft bei der Umsetzung konkreter Vorhaben. So wird Gesundheitsförderung fest in der kommunalen Entwicklung verankert, die Verwaltung entlastet und das Gemeinschaftsleben in Heinweiler nachhaltig gestärkt.

Informationen aus der LAG Soonwald-Nahe

6

Ausbau Glananlagen als lebendiger Dorfmittelpunkt

Mit der Neugestaltung der Glananlage entsteht ein klimafreundlicher Treffpunkt für alle Generationen. Ein bepflanztes Beet mit Großbaum ersetzt einen Teil der Pflasterfläche und wertet den Bereich ökologisch auf. Neue Sandsteinmauern stabilisieren Bushaltestelle und Pergola, ergänzt durch Fahrradbügel, Sitzmöbel sowie eine Infotafel und die Hildegard-Statue. Hüpfspiele auf der Fläche schaffen zusätzliche Angebote für Kinder. So entsteht ein einladender Aufenthaltsraum, der Gemeinschaft, Tourismus und Klimaanpassung verbindet.



2

Neugestaltung des Pfadfinderheims „Stamm Schwarzer Milan“

Der BdP-Pfadfinderstamm „Schwarzer Milan“ prägt seit 1980 die Jugendarbeit in der Region Bad Kreuznach. Mit dem Bau eines neuen Pfadfinderheims entsteht ein ganzjährig nutzbarer Bildungs- und Begegnungsort mit Gruppenraum, Küche, Schlaf- und Sanitärräumen. Das Projekt reagiert auf den wachsenden Bedarf an kindgerechten Räumen, stärkt die regionale Jugendarbeit und sichert ein nachhaltiges, offenes Angebot im ländlichen Raum.

Kleinspielfeld Winterbach

Mit dem Projekt „Bewegung und Begegnung am Soonwald“ entsteht auf dem Gelände der Evangelischen Gemeinde in Winterbach ein vielseitiger Treffpunkt für die Region. Zentrales Element ist ein neues Kleinspielfeld zwischen Gemeindehaus und Kita, das verschiedene Sportarten ermöglicht. Gemeinsam mit den bestehenden Angeboten wird so ein ganzjährig nutzbarer Ort für Bewegung, Begegnung und Gemeinschaft geschaffen, der das Freizeitangebot in Winterbach nachhaltig stärkt.



3



Neues Personal in der LAG

Nicht nur inhaltliche Themen prägen die Arbeit der LAG, immer wieder kommt es auch zu personellen Veränderungen. Wir heißen die neuen Mitglieder herzlich willkommen und freuen uns über ihre Impulse und Perspektiven, mit denen sie die Gremienarbeit bereichern!

Die LAG freut sich auf die Zusammenarbeit mit ihren neuen Mitgliedern:

- Annegret Holl; Dienstleistungsstelle ländlicher Raum
- Lara Mindnich; Weinland Nahe e.V.
- Carsten Schittko; Stadt Bad Kreuznach

Annegret Holl

Seit Oktober 2025 vertrete ich als beratendes LAG-Mitglied das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinhessen-Nahe-Hunsrück. Aktuell leite ich am DLR-Standort Simmern die Gruppe "Akademie Ländlicher Raum". Bereits vor 30 Jahren habe ich mich als Agrarökonomin für ländliche Entwicklung und Frauenförderung engagiert - in Ländern des globalen Südens. Umso mehr freue ich mich, heute meine Erfahrungen und Ideen in der Heimat einbringen zu können, dabei neue Initiativen, Ansätze, Menschen kennenzulernen.



Lara Mindnich

Seit dem 1. August bin ich neue Geschäftsführerin von Weinland Nahe und habe in dieser Funktion die Nachfolge von Victoria Krings in der LAG übernommen. Im Sommer habe ich mein Studium der Internationalen Weinwirtschaft an der Hochschule Geisenheim abgeschlossen. Aufgewachsen auf einem Weingut in Wallhausen, ist es mir ein besonderes Anliegen, mich für unsere Region stark zu machen.

Als Gebietsweinwerbung vertreten wir die Winzerinnen und Winzer der Nahe und setzen uns dafür ein, die Weine unserer Region innerhalb und außerhalb des Gebiets sichtbar zu machen. Dafür ist es entscheidend, die regionale Entwicklung gemeinsam voranzubringen und unsere Attraktivität weiter auszubauen. Die Projekte der LAG sind äußerst sorgfältig konzipiert und schaffen echten Mehrwert. Es ist mir wichtig, dass wir die engagierten Menschen in der Region gezielt unterstützen.

Carsten Schittko

Wir begrüßen auch Carsten Schittko herzlich als neuen öffentlichen Vertreter der VG Bad Kreuznach im Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe. Er ist im Stadtbauamt der Stadtverwaltung Bad Kreuznach, Abteilung Stadtplanung und Umwelt, tätig und bringt damit wertvolle fachliche Perspektiven in die Gremienarbeit ein.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und heißen ihn herzlich willkommen in der LAG Soonwald-Nahe!

Netzwerktreffen 2025

Regionalkonferenz

In der Aula des DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück fand Mitte September eine Regionalkonferenz zu den „Förderinstrumenten für den ländlichen Raum“ statt. Veranstaltet wurde sie gemeinsam vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz (MWVLW), den Dienstleistungszentren Ländlicher Raum (DLR), der Akademie Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz sowie den LAGs Hunsrück und Soonwald-Nahe.

Die Veranstaltung bot einen kompakten Überblick über Fördermöglichkeiten wie LEADER und FLLE und zeigte anhand praktischer Beispiele, wie Projekte in ländlichen Regionen erfolgreich umgesetzt werden können. Weitere Vorträge zu Fördermöglichkeiten aus dem Bereich Bodenordnung rundeten den Abend ab.

Angesprochen waren insbesondere Kommunen, Vereine, Unternehmen, Ehrenamtliche, LEADER-Akteure sowie Bürgerinnen und Bürger mit Projektideen. Ziel war es, die Förderlandschaft transparenter zu machen und die Entwicklung neuer Vorhaben im ländlichen Raum zu unterstützen.

Austausch Verbandsgemeinde Bad Kreuznach und Stadtteile Bad Kreuznach

Ende Januar 2025 fand die Bürgermeisterdienstbesprechung der Verbandsgemeinde Bad Kreuznach statt, Mitte November ein Informationstermin mit den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher der Bad Kreuznacher Stadtteile statt.

Ziel der Veranstaltungen war es, über die Arbeit der Lokalen Aktionsgruppe (LAG), die Entwicklungsziele der Region und die vielfältigen Fördermöglichkeiten des europäischen LEADER-Programms zu informieren.

Das Regionalmanagement erläuterte die Bedeutung des LEADER-Ansatzes, der die nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume durch die Beteiligung lokaler Akteure stärkt. Vorgestellt wurden dabei die Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie (LILE) und mehrere erfolgreiche Projekte aus der Region. Zudem wurde aufgezeigt, wie Stadtteile, Vereine und weitere Initiativen eigene Ideen einbringen und Fördermittel beantragen können.

Die Veranstaltung bot einen wertvollen Überblick über aktuelle Chancen der Regionalentwicklung und stärkte den Austausch mit den kommunalen Vertreterinnen und Vertretern, die als wichtige Multiplikatoren für ihre Stadtteile fungieren.

Werbeverein Bad Sobernheim - Impuls vortrag

Der Neujahrsempfang der Stadt Bad Sobernheim fand Ende Januar 2025 im Bürgerhaus „Alte Grundschule“ statt. Der Stadtbürgermeister und der Vorsitzende der Werbegemeinschaft eröffneten die Veranstaltung, begrüßten die Ehrengäste und stellten aktuelle Stadtprojekte vor.

Ein zentraler Programmpunkt war der Impuls vortrag zu Fördermöglichkeiten der LEADER-Regionalförderung, gehalten von der Geschäftsführung und dem Regionalmanagement der LAG Soonwald-Nahe. Im Anschluss an den offiziellen Teil bot die Veranstaltung Raum für Networking und Austausch.



Zukunft von LEADER – GAP nach

Der Mehrjährige Finanzrahmen (MFR) der EU für die Jahre 2028 bis 2034 bedeutet einen großen Umbau der europäischen Finanz- und Agrarpolitik. Die Europäische Kommission schlägt ein Rekord-Volumen von knapp zwei Billionen Euro vor. Kernstück ist eine neue Struktur mit drei Fonds, insbesondere dem Fonds für nationale und regionale Partnerschaften (NRP-Fonds), der erstmals unterschiedliche Politikbereiche unter einem Dach bündelt. Jeder Mitgliedstaat soll dafür einen nationalen Partnerschaftsplan wie die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) erstellen, der Ziele, Maßnahmen und länderspezifische Empfehlungen der Kommission integriert.

Für die GAP bedeutet dies einen grundlegenden Systemwechsel von der bisherigen Zwei-Säulen-Struktur zu einem einheitlichen Maßnahmenkatalog im NRP-Fonds-System. Deutschland soll in der neuen Förderperiode 68,4 Milliarden Euro aus dem Fonds erhalten, davon 33,1 Milliarden Euro als Mindestbudget für landwirtschaftliche GAP-Interventionen. Dieses Budget kann bzw. muss von den Mitgliedstaaten aus nationalen oder NRP-Mitteln aufgestockt werden. Zu den verpflichtenden EU-finanzierten Elementen gehören z.B. flächenbezogene Einkommenszahlungen, ergänzt durch kofinanzierungspflichtige Maßnahmen wie Zahlungen für benachteiligte Gebiete.

Politisch sind die Vorschläge äußerst umstritten. Die deutliche Erhöhung des MFR-Volumens trifft bei Nettozahlern wie Deutschland auf erheblichen Widerstand.

Gleichzeitig sorgen die strukturellen Änderungen für zusätzliche Komplexität und Abstimmungsbedarf zwischen Bund, Ländern und EU. Das Europäische Parlament fordert bereits Nachbesserungen, wie ein verbindliches Mindestbudget für die ländliche Entwicklung.

Der weitere Prozess zur Verabschiedung des MFR folgt einem festen Zeitplan. Nach Vorlage des ersten Vorschlags durch die Europäische Kommission beginnen jetzt die Verhandlungen zwischen Rat und Europäischem Parlament, die sich von Herbst 2025 bis Mitte 2027 erstrecken. Parallel werden alle relevanten Akteure kontinuierlich einbezogen, um Kompromisse zu erarbeiten. Ziel ist eine Einigung spätestens Ende 2027, damit der neue MFR am 1. Januar 2028 in Kraft tritt.



6. LEADER - Förderaufruf

Mit dem 6. LEADER-Förderaufruf haben Vorhabensträger:innen erneut die Möglichkeit, ihre Projekte einzureichen. Bis Ende März kann ein Projektsteckbrief bei der LILE eingereicht werden. Welche Vorhaben antragsberechtigt sind, kann der LILE entnommen werden. Zudem steht unser Regionalmanagement für individuelle Rückfragen und Beratung zur Verfügung. Voraussetzung für die Förderung ist, dass das geplante Vorhaben einem der vier Handlungsfelder sowie den zugehörigen Teilhandlungsfeldern zugeordnet werden kann.

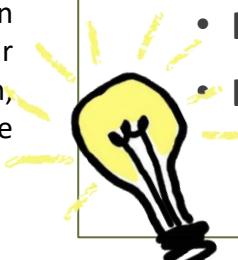
- soogesund
- Lebendige Dörfer
- Wein & Tourismus erfüllen
- Natur- und Kulturlandschaften

6. LEADER - Förderaufruf:

- **Start: 06.11.2025**
- **Einreichungsfrist:
31 März 2026**
- **Mittelauftrag: 250.000 Euro**
 - **ELER: 200.000 €**
 - **Landesmittel: 50.000 €**

Weihnachts- und Neujahrgrüße

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihr Engagement für die Region, wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit in 2026!



Informationen aus der LAG Soonwald-Nahe

6

Termine

■ **31. März 2026**

Stichtag 6. LEADER-Förderaufruf

Die LAG Soonwald-Nahe im Landkreis Bad Kreuznach



Ihre Ansprechpartner

Regionalmanagement

Erstkontakt

☎ 0671/803 1080

✉ lag-sn@entra.de

Isabelle Schmidholz (Leitung)

☎ 06302/9239-14

Robin Werner (stellv. Leitung)

☎ 06724/1329

LAG-Geschäftsleitung

Thomas Braßel

☎ 0671/803-1660

✉ thomas.brassel@kreis-badkreuznach.de

LAG-Vorstand

Bettina Dickes (LAG-Vorsitzende)

Landrätin Landkreis Bad Kreuznach

Dr. Rainer Lauf (1. stv. LAG-Vorsitzender)

Regionalbündnis Soonwald-Nahe e.V.

Marco Rohr (2. stv. LAG-Vorsitzender)

Naturpark Soonwald-Nahe e.V.



Besuchen Sie uns im Internet!

www.lag-soonwald-nahe.de

LAG
SOON
WALD
NAHE

Impressum

Geschäftsführung LAG Soonwald-Nahe

c/o Wirtschaftsförderung Landkreis Bad Kreuznach

Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt)

Thomas Braßel

Salinenstraße 47 | 55543 Bad Kreuznach

Redaktion

Isabelle Schmidholz

entra Regionalentwicklung GmbH

Falkensteiner Weg 3 | 67722 Winnweiler

Robin Werner

Bischoff & Partner

Staatsstr. 1 | 55442 Stromberg

Grundlayout

Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS)

www.netzwerk-laendlicher-raum.de

Bildquellen:

(1) Enviro-Plan GmbH, (2) ralf christian frick, (3) Pfadfinderstamm „Schwarzer Milan Bad Kreuznach“, (4) Annegret Holl



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT UND
WEINBAU

Kofinanziert von der
Europäischen Union

